

JOCHEN MALMSHEIMER

Sack! [Eine Revue]

Das Beste aus 4 Jahrtausenden!

Jochen Malmsheimer präsentiert in „Sack! Eine Revue“ ganz besondere Juwelen aus 15 hemmungslosen Kabarettjahren.

Ganz nebenbei entsteht dabei ein hohes Lied auf das Ruhrgebiet, in dem Malmsheimer allen Sinn und Unsinn unserer Region in seinen unnachahmlichen verbalen Explosionen virtuos ausmalt und die Pointen nur so knallen lässt.

So viel sei gesagt: Wer Spaß an Rittergeschichten, Bahngeschichten oder Schrankgeschichten hat, der ist hier richtig. »Sack! Eine Revue. Das Beste aus 4 Jahrtausenden« versammelt auch Texte, die, weil für Tresenlesen geschrieben, schon lange nicht mehr zur Aufführung kamen, und gibt Malmsheimer dankenswerterweise die Möglichkeit, sie noch einmal auf die Bühne zu bringen. Kloidt ze di Penussen!

Ein Abend der Erinnerung also, durch keine Spur Wehmut getrübt, eher anschließend durch Wermuth vergoldet. Getreu dem Motto: Wieder gehört, neu gehört!

Die Presse zum Programm von Jochen Malmsheimer (Auswahl):

„Jochen Malmsheimer ist ein Genie der Mixtur von Realität und Fiktion. In seiner Sprachregulierung, seinem Wortwitz, seinen Performance-Facetten und seiner Bühnenaktion bleibt Malmsheimer einmalig. Er knallt die Pointen massenweise heraus und schert sich nicht um irgendwelche Vorbilder. Malmsheimer ist Kultstatus – in Wort und Figur.“ (WAZ)

„Kult: Dem Mann sprießen Worte aus den Poren wie anderen Blut, Schweiß und Bartstoppel. Jochen Malmsheimer entwickelt Geschichten mit einem Aberwitz, der einem Hören und Sehen vergehen lässt. Dabei fegt er wie ein Taifun alle intellektuellen Befindlichkeiten hinweg und entwirft eine Art Tresenlyrik, aus der das geballte Leben wächst. Jenen, die ihn im Aschaffenburg Hofgarten-Kabarett zum ersten Mal erlebten, wird er zur Sucht. Die anderen, die ihn bereits kennen, sind vollgesogen von seinen Verrücktheiten und fallen jubelnd ein: »Kloidt ze di Penussen!« Was das heißt? Keine Ahnung! Auch Jochen Malmsheimer weiß es nicht, und auch nicht seine Jünger. Aber das ist gerade das Schöne an seinem Programm, das Malmsheimer »Sack! Eine Revue« nennt.“ (MAIN-ECHO)